

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 7 (1931)
Heft: 12

Artikel: Schnee im Zoo
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-752804>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schnee IM ZOO



Schön sind diese Zebras, ganz besonders wenn sie im Uebermut durch das Schneefeld galoppieren

Bild rechts: Bald haben die Strauße längs dem Gitter den schönsten Weg getreten und stolzieren, ohne zu frieren, im ganzen Gehege herum



Ob den Wasserbock das Schneestampfen wohl an vergangene Tage im afrikanischen Sumpf erinnert?

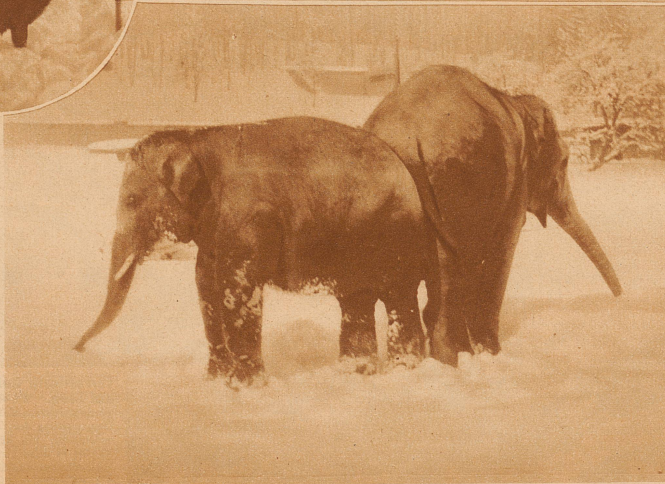


Bild rechts: Noch sind die Spuren vom Schneebad der beiden Elefanten deutlich an ihnen sichtbar. Der größere kann sich von seiner freudigen Verwunderung über den schönen Bodenteppich immer noch nicht erholen. Immer wieder fährt er prüfend und spielend mit dem Rüssel in den Schnee

Man sollte vermuten, daß der viele Schnee dieses Winters den an wärmere Zonen gewöhnten Tiere des Zürcher Zoo arg zusetzt hätte. Das war aber durchaus nicht der Fall. Wie die Schulbuben begrüßten sie den Schnee in ihren Gehegen. Ob von der Freude am Wintersport auch schon etwas auf sie übergegangen ist? Sie kamen erst vorsichtig aus dem Stall, schnuperten, äugten, um so erst mal den Schnee kennen zu lernen. Aber dann ging's los: prachtvolle Freuden sprünge bei den Antilopen, tolles Jaggen bei den Zebras, freudiges Trompeten und Schneeballenwerfen bei den Elefanten. Die jungen Tiger schlittelten und purzelten im Schnee herum wie ausgelassene Buben. Nur allmählich beruhigten sie sich und genossen dann die fremde weiße Landschaft ihrer Umgebung in stiller Beschaulichkeit. Jedes Tier war glücklich auf seine Art und wollte bei diesem Fest den ganzen Tag im Freien bleiben.



Weiß in weiß. Beinahe übersieht man das Lama

AUFNAHMEN
VON WENING